

Empfänger:

Bildungsdirektion für [Bundesland]
[Abteilung / Referat]
[Adresse]
[PLZ Ort]

Datum...

Betreff: Stellungnahme zur verpflichtenden Nutzung der ID Austria

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Bezug auf die verpflichtende Nutzung der ID Austria im Rahmen meiner dienstlichen Tätigkeit nehme ich wie folgt Stellung:

Ich erkläre ausdrücklich meine Bereitschaft, sämtliche gesetzlichen Anforderungen an die IT-Sicherheit und insbesondere an eine Multifaktorauthentifizierung vollständig zu erfüllen. Einen **exklusiven Zwang zur Nutzung der ID Austria** sehe ich jedoch aus rechtlicher Sicht als **nicht eindeutig gedeckt** an.

Weder § 1c E-Government-Gesetz noch § 5 IKT-Schulverordnung normieren einen persönlichen Nutzungszwang einer konkreten staatlichen elektronischen Identität für einzelne Bedienstete. § 5 IKT-SchulVO verlangt eine Multifaktorauthentifizierung, lässt jedoch die Wahl der technischen Umsetzung ausdrücklich offen. Auch Art. 32 DSGVO ist technologieneutral ausgestaltet.

Darüber hinaus erkennt das Bundesministerium selbst an, dass gleichwertige Alternativen (z. B. FIDO2-Token) zur Verfügung zu stellen sind. Damit entfällt jede rechtliche Grundlage für einen ausschließlichen Einsatz der ID Austria.

Ich ersuche daher um Bestätigung, dass mir eine **gleichwertige alternative Authentifizierungslösung** zur Verfügung gestellt wird und mir aus der Wahrnehmung meiner datenschutz- und grundrechtlich geschützten Interessen **keine dienstrechtlichen Nachteile** entstehen.

Diese Stellungnahme erfolgt ausdrücklich **ohne Dienstverweigerungsabsicht**, sondern im Sinne einer rechtskonformen und verhältnismäßigen Umsetzung gesetzlicher Vorgaben.

Mit freundlichen Grüßen

[Vor- und Nachname]
[Dienststelle / Schule]
[Personalnummer – optional]
[Adresse]
[E-Mail / Telefon]